

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 73 (1993)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Hoffnungsträger  
**Autor:** Derendinger, Hans  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-165196>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# *Das Gedicht*

---

## *Hoffnungsträger*

*Für meine Hoffnungen  
suchte ich einen Hoffnungsträger,  
wie man auf Bahnhöfen  
einen Gepäckträger sucht.*

*Ich dachte zuerst  
an die Würdenträger, sie haben  
mir schliesslich Hoffnung gemacht.  
Doch Würdenträger  
sind keine Hoffnungsträger,  
denn neben den Würden  
hat keine Hoffnung platz.*

*Blieb noch die Opposition.  
Die musterte meine Hoffnungen  
und fand sie zu bürgerlich,  
für einen Fortschrittsträger  
untragbar.*

*Was tun? Ich liess  
die grossen Hoffnungen fahren  
und fasste Mut, die kleinen  
selber zu tragen: Ich bin jetzt  
mein eigener Hoffnungsträger.*

Hans Derendinger